

Wir geben Antworten auf Ihre ganz konkreten Fragen, zum Beispiel:

Zur Verwendung der Digitalen Flurkarte als Grundlage für die Bestandsdokumentation

Welche Qualitätsanforderungen sind an die Digitale Flurkarte zu stellen? Was ist zu tun, wenn sie nicht erfüllt sind?

Zur Bestandsaufnahme

Welche Aufnahmeverfahren und -geräte sind für welchen Zweck geeignet und worauf muss bei der Vergabe von Leistungen geachtet werden? Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Zur Datenerfassung und -pflege

Welche Verfahren gibt es, um auf Folie oder Papier vorliegende Pläne in eine computerverarbeitbare Form zu überführen? Welche Verfahren sind unter welchen Voraussetzungen geeignet? Was kostet die Ersterfassung eines Planwerks?

Zur GIS-Einführung

In welchen Schritten gelangt man zum eigenen GIS? Welche Vorgehensweise der GIS-Einführung kann empfohlen werden? Auf welche konzeptionellen Musterlösungen kann man zurückgreifen?

Zur Betriebsform

Wie kann eine Kommune unter den gegebenen personellen, finanziellen und technischen Rahmenbedingungen ihr GIS wirtschaftlich und effektiv betreiben?

Zur GIS-Software

Welche Funktionalität kann man heute voraussetzen? Welche alternativen GIS-Architekturen und Arbeitsplatztypen gibt es? Wie stellt man ein Pflichtenheft auf und welche Positionen sollte es enthalten?



AKOGIS Service

AKOGIS hat sich zum Ziel gesetzt, **konkrete Lösungen** für die Praxis zu erarbeiten.

Wenn Sie an einer Mitarbeit oder an den Ergebnissen unserer Arbeit interessiert sind beziehungsweise über die Aktivitäten des AKOGIS nähere Informationen wünschen, sprechen Sie uns gerne an.

Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme

c/o FH Würzburg-Schweinfurt
Stg. Vermessung und Geoinformatik
Röntgenring 8
97070 Würzburg

Fon: (0931) 3511-210
Fax: (0931) 3511-339
E-Mail: info@akogis.de

Die aktuellen Sitzungstermine entnehmen Sie bitte unserer Website www.akogis.de

AKOGIS – Lösungen für die Praxis

Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme

AKOGIS 



AKOGIS – Lösungen für die Praxis

Für Kommunale Geoinformationssysteme

Der Arbeitskreis für Kommunale Geoinformationssysteme AKOGIS hat sich zum Ziel gesetzt, die **Einrichtung, Führung und Nutzung Kommunalen Geoinformationssysteme (GIS)** zu unterstützen und zu fördern. Geoinformationssysteme sollten heute in der technischen und in der nicht technischen Verwaltung einer Kommune zum **Standardwerkzeug** gehören, genauso wie ein Textverarbeitungssystem oder eine Tabellenkalkulation. Der Mangel an direkt einsetzbaren Orientierungshilfen macht es den Verantwortlichen in den Kommunen aber immer noch schwer, eine Entscheidung für „Ihr GIS“ zu treffen. Genau an dieser Stelle setzt AKOGIS mit seinen Seminaren und den kostenlos über das Internet zu beziehenden **Arbeits- und Entscheidungshilfen** zur Einrichtung, Führung und Nutzung Kommunalen Geoinformationssysteme an.

Interdisziplinär erarbeitet

Mehrere engagierte Kommunen, Planungs- und Ingenieurbüros, Systemhäuser für Software- und Messsysteme, Hochschulen und die Bayerische Vermessungsverwaltung haben AKOGIS mit dem hauptsächlichsten Ziel gegründet, **praxiskonforme Lösungen, standardisierte Verfahren und Leistungskataloge sowie einheitliche Entscheidungskriterien im interdisziplinären Dialog** auszuarbeiten und zu empfehlen. Die Empfehlungen sollen den GIS-Verantwortlichen in den Kommunen eine praxisbezogene Arbeits- und Entscheidungshilfe sein und **die Verständigung zwischen den verschiedenen Partnern eines GIS-Projektes vereinfachen und erleichtern**, so dass letztendlich eine qualitativ hochwertige kommunale Geodateninfrastruktur wächst und dauerhaft erhalten bleibt.

Aus der Praxis

Alle Mitglieder des AKOGIS bringen das über viele Jahre gewonnene **Fachwissen** ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Arbeit des AKOGIS ein. Die **Erfahrungen** aus zahlreichen erfolgreichen kommunalen GIS-Projekten unterschiedlicher Art werden in den Arbeitsgremien des AKOGIS ausgetauscht und daraus praktikable, direkt umsetzbare Arbeits- und Entscheidungshilfen für die Entscheider und GIS-Verantwortlichen der Kommunen entwickelt.

Der AKOGIS hat sich bewusst regional ausgerichtet, um einen intensiven **Erfahrungs- und Informationsaustausch** zwischen seinen Mitgliedern zu ermöglichen, einen engen Kontakt zu GIS-nutzenden Kommunen zu pflegen und die regionalen Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Anforderungen bestmöglich in seine Arbeit einfließen lassen zu können.